

Pressemitteilung der unabhängigen ehrenamtlichen Initiative #ProtectTheKids, 6.11.2021

Dissen, spammen, blocken, drohen: Sind Sie ein Troll, Markus Grill?

Der WDR/NDR-Journalist Markus Grill hat gestern auf seiner Homepage kurz nach Veröffentlichung unseres Twitter-Threads zu unserer Presseerklärung vom 4. November (<https://luftfilterjetzt.de/presse/2021/11/4.html>), den wir am Freitag, den 5.11. zwischen 20 und 21 Uhr in 18 Einzeltweets versandt hatten (https://twitter.com/HEPA_Luftfilter/status/1456700758355857409), einen neuen Beitrag als „Antwort“ zusammen mit den Journalistenkollegen Leonard Scharfenberg (WDR) und Berit Uhlmann (Süddeutsche Zeitung) veröffentlicht:
<https://www.markusgrill.eu/2021/11/05/antwort-an-die-luftfilter-lobby-von-stefan-hemler-und-protectthekids/>

Die „Antwort an die Luftfilter-Lobby von Stefan Hemler und #ProtectTheKids“ – Eigentor auf Grills eigener Homepage?

Wir werden dazu als Initiative noch ausführlicher Stellung nehmen. In aller Kürze lässt sich sagen, dass uns **Grills Antwort sachlich nicht überzeugt**.

Denn in Bezug auf die Vorwürfe gegen Kähler erscheinen uns Grills Darlegungen eher wie ein Eigentor. Laut Transkript (das wir im Übrigen von Herrn Grill gerne in ungekürzter Form vorgelegt und dazu auch den Ton zu hören bekommen würden) sagt Prof. Kähler hier lediglich, wie schon von uns in unserer Pressemitteilung vom 21.10. erläutert, dass es eine kleinere Zahl von Drittmittelverträgen gab und ansonsten

um Gerätetests o.ä. ging, für die Material- oder Versuchskosten übernommen wurden. **Der von Grill formulierte Satz, dass Kähler „für etwa zehn Hersteller arbeitet“, ist so weiterhin nicht belegt und bleibt damit falsch.**

Auch die anschließende kommentierte **Linkssammlung wirkt nicht wirklich überzeugend**, weil sie die in der SZ und auf DLF-Kultur vorgetragene weitreichende Kritik an Luftfiltern nicht ausreichend stützt. Das **DFG-Positionspapier „Aerosole“ wird zudem verkürzt und verfälscht zusammengefasst.**

Dissen, spammen, blocken, drohen: Ist Grill ein Troll?

Ungewöhnlich ist für einen eigentlich bekannten Journalisten die **unsachliche Form der Antwort**, denn in der Überschrift seines Textes geht er Stefan Hemler ad personam an: Grill tituliert unseren ehrenamtlich unentgeltlich tätigen Pressereferenten als "Luftfilter-Lobby", zusammen mit uns als ehrenamtliche unabhängige Initiative #ProtectTheKids.

Noch erstaunlicher am Abend des 5.11. waren die folgenden trollartigen Twitteraktivitäten von Markus Grill. Denn der mehrfach preisgekrönte ARD-Journalist hat sich am 5.11. zwischen ca. 21 und 22 Uhr folgendermaßen aufgeführt:

1. Zunächst hat er seine Antwort **unter zig Tweets in Spammer-Manier gepostet** (vgl. dazu den folgenden Video-Tweet: <https://twitter.com/FnlspcMooncake/status/1456744307554234369>). Auch unter unseren Thread hat er seine Antwort nicht nur einmal, wie üblich, getwittert, sondern gleich mehrere Male (und zwar immer derselbe Tweet)

2. Nach Abschluss dieser Spam-Aktion wohl gegen 21.30 Uhr **hat Markus Grill sodann unseren Twitter-Account sowie den privaten Twitter-Account unseres Pressereferenten geblockt** (siehe Screenshot), um zu verhindern, dass wir ihm direkt antworten können.



3. **Per Mail** ließ uns Grill noch folgende **(Droh?-)Botschaft** zukommen: „Ihre Verdrehungen haben wir jetzt doch noch mal zum Anlass genommen, die Fakten ein bisschen gerade zu rücken. Ich weiss [sic] nicht, ob Sie wirklich glauben, mit Ihren Verdrehungen Ihrer Sache zu nützen.“

Ein preisgekrönter Journalist demontiert sich selbst

Wir werden zwar uns als Initiative nicht einschüchtern lassen und uns noch umfassender zu Grills neuem Homepage-Eintrag äußern. Aber fürs Erste scheint uns die Vorgehensweise von Grill schon fast Antwort genug. Denn ein souveräner „großer“ Journalist, für den man sonst Grill halten würde, reagiert hier eher wie ein kleiner fieser Troll. Auch verwundert uns, dass Grill von seiner Webseite aus agiert – stehen die Rundfunkanstalten WDR und NDR oder die SZ nicht (mehr) hinter ihm? Wir sind gespannt, hier bald mehr zu erfahren...

Informationen zur Initiative #ProtectTheKids:

Webpage: LuftfilterJETZT.de

Unsere virtuelle **Pressemappe** finden Sie unter LuftfilterJETZT.de/presse/

Dort gibt es auch unsere Pressemitteilungen und Fotos zum Download.

Pressesprecher Stefan Hemler, Mail: presse@luftfilterjetzt.de

Twitter: @HEPA_Luftfilter

Facebook-Seite: @HEPALuftfilterJETZT

Instagram: @hepa_luftfilter_jetzt

YouTube-Channel: HEPA-LuftfilterJETZT